

Kompetenzorientiertes Qualifikationsprofil für den Unterricht in der Berufsschule im Bereich Wirtschafts- und Sozialkunde gewerblich-technischer Ausbildungsberufe (KMK-Qualifikationsprofil 2021)

1. Junge Menschen in Ausbildung und Beruf	
<i>Themenbereich</i>	<i>Berufliche Handlungskompetenz</i>
Ausbildungsbetrieb	Stellung des Betriebes in der Branche beschreiben Aufbau und grundlegende Arbeits- und Geschäftsprozesse des Betriebs darstellen
Rechtliche Vorgaben im Dualen System der Berufsausbildung	Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag sowie Dauer und Beendigung des Ausbildungsverhältnisses erläutern Aufgaben der im System der dualen Berufsausbildung Beteiligten (insbesondere Ausbildungsbetrieb, ggf. überbetriebliche Ausbildungsstätte, Berufsschule, zuständige Stelle) unter Berücksichtigung des Berufsbildungsgesetzes bzw. der Handwerksordnung beschreiben Sich über betriebliche Ausbildungspläne informieren und Bezüge zu Ausbildungsordnung, Ausbildungsrahmenplan und Rahmenlehrplan der Berufsschule herstellen
Rechtsrahmen von Arbeitsverhältnissen	Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis (insbesondere Jugendarbeitsschutzgesetz, Arbeitsschutzgesetz, Arbeitszeitgesetz, Bundesurlaubsgesetz, Entgeltfortzahlungsgesetz, Kündigungsschutzgesetz) und wesentliche Inhalte von Arbeitsverträgen erläutern und deren Anwendung im eigenen Betrieb reflektieren
Möglichkeiten und Grenzen der tariflichen Auseinandersetzung und der betrieblichen Mitbestimmung	Beziehungen des Ausbildungsbetriebs und seiner Beschäftigten zu Wirtschaftsorganisationen und Arbeitnehmerorganisationen darstellen Für die Ausbildungsbetriebe geltende arbeits-, sozial-, tarif- und mitbestimmungsrechtliche Vorschriften erläutern und daraus Möglichkeiten und Grenzen der tariflichen Auseinandersetzung und der betrieblichen Mitbestimmung ableiten Grundlagen, Aufgaben und Arbeitsweise der betriebsverfassungs- oder personalvertretungsrechtlichen Organe des Ausbildungsbetriebes erläutern
Wandel der Arbeits- und Lebenswelt und Lebenslanges Lernen	Chancen und Risiken bei der Nutzung von digitalen Medien und informationstechnischen Systemen auch bezogen auf gesellschaftliche Auswirkungen beschreiben und bewerten sowie bei deren Nutzung insbesondere betriebliche Regelungen einhalten Auswirkungen des digitalen und ökologischen Strukturwandels auf die Arbeits- und Lebenswelt darstellen sowie Gestaltungsmöglichkeiten und Erfordernisse des lebenslangen Lernens ableiten Möglichkeiten des beruflichen Aufstiegs und der beruflichen Weiterentwicklung (Berufliche Fortbildungs-, Weiterbildungs- und Umschulungsmöglichkeiten) erläutern
Leben, Lernen und Arbeiten in Europa	Entwicklung und Bedeutung der Europäischen Union für die Lebens-, Wirtschafts- und Arbeitswelt und deren Auswirkungen auf die eigene Lebensgestaltung und berufliche Zukunft unter Berücksichtigung der Möglichkeiten der beruflichen Mobilität erläutern

Kompetenzorientiertes Qualifikationsprofil für den Unterricht in der Berufsschule im Bereich Wirtschafts- und Sozialkunde gewerblich-technischer Ausbildungsberufe (KMK-Qualifikationsprofil 2021)

2. Nachhaltige Existenzsicherung	
<i>Themenbereich</i>	<i>Berufliche Handlungskompetenz</i>
Bedeutung des sozialen Sicherungssystems für das Individuum und die Gesellschaft	Säulen der sozialen Sicherung in der Bundesrepublik Deutschland (insbesondere gesetzliche Sozialversicherung, Versicherungsprinzipien, Sozialgerichtsbarkeit) erläutern Grenzen sozialer Sicherungssysteme und Möglichkeiten privater Absicherung und Vorsorge bewerten Positionen der Entgeltabrechnungen erläutern
Selbstverantwortendes und unternehmerisches Handeln als Perspektive der Berufs- und Lebensplanung	Eigene Potenziale analysieren, Karriereplanung und Familienplanung entwickeln und dabei das eigene Rollenverhalten und die Rollenerwartung in Beruf und Gesellschaft reflektieren Möglichkeiten und Grenzen einer Existenzgründung darstellen und erläutern sowie hinsichtlich der eigenen Berufs- und Lebensplanung reflektieren

3. Unternehmen, Organisationen und private Marktteilnehmende in Wirtschaft und Gesellschaft sowie im Rahmen einer global vernetzten Welt	
<i>Themenbereich</i>	<i>Berufliche Handlungskompetenz</i>
Rolle von Unternehmen und Organisationen	Ziele, Aufgaben, Aufbau und Perspektiven von Unternehmen und Organisationen beschreiben, diese im gesamtwirtschaftlichen Zusammenhang einordnen (insbesondere Wertschöpfungskette, Wirtschaftskreislauf) und dabei den Wandel der Märkte sowie Aspekte einer nachhaltigen Entwicklung berücksichtigen
Rolle von privaten Marktteilnehmenden	Persönliche Entscheidungen (insbesondere Kaufen, Verkaufen, Mieten, Leihen, Teilen, Tauschen, Nutzen) vornehmlich hinsichtlich der Aspekte einer nachhaltigen Entwicklung reflektieren Bedürfnisse, Bedarf, Kaufkraft im Hinblick auf eigene finanzielle Möglichkeiten analysieren Rechtsgeschäfte als privater Marktteilnehmer (insbesondere Kauf-, Miet- und Kreditverträge) auf Wirksamkeit und hinsichtlich von Aspekten im Rahmen des Verbraucherschutzes bewerten
Rolle der Bundesrepublik Deutschland in Europa und einer global vernetzten Welt	Soziale Marktwirtschaft als soziales und wirtschaftliches Grundprinzip der Bundesrepublik Deutschland darstellen Chancen und Risiken eines zusammenwachsenden Europas sowie einer zunehmend global vernetzten Welt bewerten Standortwettbewerb insbesondere im Hinblick auf Lohnniveau sowie Standards zur Nachhaltigkeit beurteilen